



Register

Über die unbekanten Oesterreichischen Wörter.

A.

abgeröhret : gerühret.
 abgespömet : entwehnet von der Brust.
 abgemacht : durcheinander gerühret.
 abspritteln : querlen.
 absincken : abtropffen.
 abgestrichener Fisch : abgeschuppter Fisch.
 abraumen : den Nam von der Milch nehmen.
 abschroffen : kalt Wasser unter etwas giesen.
 Abruten : Kraut : Stal : Kraut Abio-tonon.
 Afel : Entzündung.
 Agleyen : Afelen Pothus , ancholia , a. quilina.
 Agres : Beer : Stachel Beer.
 Alber : Ba : n : Pappel : Baum.
 an die fratt : völlig vollkommen.
 Anhacken : Wurz : Einhagen : Eber : Burg.
 Aneküchen : anhauchen.
 Arbes : Schäd : Erbes : Hülsen.
 Assel : Keller : Wurm.
 Assanc : Teuffels : Dreck.
 Atter : Otter , Schlange.
 aufgüpfen : aufhäuffen.
 Aucken : Haus : Kröten.
 ayerne Ripfel : mürbes Eyer : Brod.

B.

Balgen : zwingen , pressen.

Balsen : Kraut : Balsam : Münz , Spiz
 Münz , menta acuta
 Basternat : Mastinacken.
 Bäuschel : Ingeweid , nehmlich Magen ,
 Leber , Lunge , ohne Pries , Galle und
 Nieren. Bey Fischen begreiff es das
 ganze Ingereisch , ohne Galle.
 Bein : Gewächs : Ueberbein.
 Betul : Leinwand : Beutel : Tuch.
 Beuteln : schütteln.
 Beyl : Spuntloch.
 Bier : Germb : Bierhefe.
 Blatter : Blase.
 Blödigkeit der Frauen : Monat Zeit.
 Bolen : Saamen : Hülsen.
 Bordenlein : Dorten : Platte , eiserne
 Blech mit Füffen.
 Bogene : gebogen.
 Borzen : Rugen , Grips , Hülsen , darinn
 die Kerne liegen , es heist auch soviel als
 junge Sprossen.
 Bratig : fleischigt.
 Brät : Fleisch ohne Wein.
 Brand : Schmalz : was vom Backen
 übrig bleibt.
 Bräckeln : sanfft aufkochen.
 Brein : Bräune , Hals : Kranckheit.
 Brein : Gris , Gries.
 Brein : Blät : Brat : Pfanne , eiserne Blech
 mit einem Rand.
 Brezen : Zecht : junge abgefottene Hech-
 te , der Rahme komt von der Figur ,
 weil man den Schweif in den Rachen
 steckt.

Register.

Briggen : Brücken, Fische.
 Büchel : Nachgeburt.
 Buzgelkraut : Portulac.

C.

Cameelstroh : Reißstroh.
 Callmaß : Callmus.
 Capri : Cappern.
 Cauli fiori : Blumenkohl.
 Castrum : Schöps, Hammel.
 Cevali : Cevalo, Meerfisch.
 Collarabi : Kohl-Ruben.
 Kreuzbutter : Wird im Majo in der
 KreuzWoche gemacht, und kommt in
 kein Wasser.
 Cronabeth-Bör : Wacholder-Beer.
 Cronabeth-Vögel : Kramets-Vögel.

D.

Diendel : Mehl-Beeren, Camulien.
 Dillen, Dillen : Dillkraut, Hochkraut
 anethum.
 Durchwachs : Stopsloch, BruchWurz
 Perfoliata.
 Dutl-Säckel : Span-Percken.

E.

Emer : Emyer hält 40. Oesterreichische
 Maas.
 Einhagen : Ebertwurz.
 Eschling : Afschen, Fische.
 Eyer-Schrützen : Art Nispeln in Böhs
 men.

F.

Faimb : Schaum.
 faimig abwüteln : zu Schaum schla-
 gen, querlen.
 Fast : sehr, heftig.
 Faisch : Blut.
 Fätschen : Einwickeln, einwinden.
 Fehlen : Felle.
 Fenichl : Fenchel.
 Fehren : Forellen.

Ferches : von Förnbaum.
 Fehleinin : geschabte Leinwand.
 Feuchten : von Fichten-Baum.
 Frücht-Bohnen : Feigbohnen, Wolfs-
 bohnen, Lupinus.
 Fezl : leinene Tüchlein.
 Ficken : Reiben.
 Fisch-Ohli : allerley Fische in einer
 Schüssel.
 Flax : Flechse.
 Fleth-Seide : Floret-Seide.
 Fleisch-Barten : Fleischhacker Beil.
 Fürtig : ferndig, vorjährig.

G.

Gaffer : Campher.
 Gauffel : beede Hände voll.
 Gabel : Gauchheil-Kraut, anagallis.
 Galizenstein : Vitriol.
 gar an die Statt : völlig auß.
 Garben-Kraut : Millefolium nobile.
 Germb : Hefen.
 Gerben : idem.
 geheckt : gebissen, verwundet.
 gerechtem : in Ordnung bringen.
 geselcht : geräuchert.
 gestuopt : gestreuet.
 Geschoss : junge Sprossen.
 geschmächer : wohlgeschmackter.
 Gestadt : Schachtel.
 Gewürblet : in die Kunde formirt.
 Gespünn : Flechte, unreiner Ausschlag.
 Gfatter-Rübl : kleine Rüben von scharf-
 fen Geschmack, der Rahme kommt von
 dem Ort Fatta bey Regensburg.
 Ghäckl : haché, Gehäcke.
 Gleger : Brantwein : Hefen-Brant-
 wein.
 Gleimb : nährlich, klemm.
 Gill-Wurz : Gelb-Wurz, Curcuma,
 Cyperus Indicus.
 Gipfel : zwey kleine Hand voll.
 Gottsheyl : Gotts Gnad, Ruprechts-
 Kraut, Geranium Rupertianum.
 goldene Günstl : Consolida, heydnisch
 Wund-Kraut.

goldne

Register.

goldne Gachel : Gauchheil, anagallis
lutea.

golden Roal: Kraut : gülden Heyls
Kraut oder Wund: Kraut, virga au-
rea.

S.

Haarlinsath : Capillus Veneris.

Halm: Garm: Kraut : Garben: Kraut.

Halt : Vieh: Weide, Trift.

Hachel : Sied, Spreu.

Handig : Bitter.

Hail : wiederwärtig.

Harter Bauch : Verstopfung.

Häpel : Häuptlein.

Hasen: Musch : Docks: Brod, frumen-
tum hircinum.

Harmoin: Kraut : Harn: Kraut Her-
naria.

Hausen: Kopf : Ingeweid des Hau-
sen.

Heil. Geist Saamen : Angelica- Sa-
men.

Hertz : Gesperr : Gespann, Hertz: Bes-
klemmung.

Heyden: Mehl : von Buchweizen, Hey-
del.

Heyde: Korn : Buchweizen.

Hirschen: Fleisch : Blut.

Hirsch: Gestamb : Hirsch: Geweyh.

Hirsch : Hirses: Korn milium.

Hirschen: Brein: Hirses: Korn, so zum Es-
sen tauglich.

Himmelbrand : König: Kerzen, Wull:
kraut, Candelaria Verbasum.

Hobel: Schaiten : Hobel: Späne.

Holler: Pözen : Hollunderkeim.

Hues: Plötschen : Huf: Pelttschen, Hedy-
sarium, ferrum equinum.

Hörmandl: Samanderlein Chamædrus,
Calamandrina.

Hünerdarm : Vogel: Kraut, Gänns:
Kraut, asine Morfus gallina.

J.

Jeren : Achseln.

Jimbör : Himbeer.

Jngrien : v. Sinngrün.

immermahl : jezurweilen.

Johannes: Blühe : Gänns: Blum, Bel-
lium majus.

Johannes: Kraut : Hypericum, per-
forata.

Jungfern: Bratl : nimmt man vom
Fleisch so inwendig am Rückgrad stet,
bey Hirschen, Reh oder Hasen. Von
Kind: Fleisch heist es Lungel: Bratl.

K.

Kamb: Kraut : Bubenstuel, Kartendis-
stel, Carduus Veneris.

Keffervill: Kraut : Körbelkraut.

Keigel : Knöchel am Fuß.

Kecket werden : Husten bekommen.

Kern: Tuch : das dichteste und feins-
te.

Kaul Verschling: Stein : ist ein Kopf
eines Kohl: Verschings.

Kim, Küm : Kümmel.

Knoppert : knopfigt.

Flecken : zureichen, genug seyn.

Knuten : Knöchel am Fuß.

Kleiben : Kleyen.

Kleppen : Kletten.

Koch : Brey, Mus.

Kohl: Krezel : Kohl: Herklein.

Kohl: Procul : der Nachtrieb aus dem
Kohl: Stengeln, wenn der Kohl schon
einmahl abgeschnitten worden.

Korb : die Gurgel und was daran hengt,
das Geschlind.

Kösten : Castanien, Maronen.

Korn: Sacher : die Blatter an den Korn
Halmen, wenn das Korn schoßt.

Köpfel : Schrepf: Kopf.

Kren : Meer: Kettig.

Kries : Gries, Sand.

Kriegeln : schwehr Athem hohlen.

Register.

- Krimfeln : Brodkrummen.
 Krämpel : Klauen.
 Kramp : Krampf.
 Kräfs : Gefröse.
 Krapsen : Pfannkuchen, Hefenküchlein,
 ic. gefüllt Gebäckens.
 Krozen : unverbauliches.
 Kühn : Kinn.
 Kürnig : fest, hart.
 Kuchelzucker : Speisßzucker.
 Kundl Kraut : Kunigundkraut, Was-
 serdost, herba Kunigundis.
- L.
- Laimb : Leimen, Thon, Erde.
 Land Safran : Oesterreichischer Safran.
 Lainen : anlehnen.
 Lacken Kraut : Wasser-Kathenig, Scordium.
 Lablechte : laulich.
 Lebzelten : Pfeffer & Kuchen, Lebkuchen.
 Linden : rösten.
 Lerches Pech : Pech vom Lerchen-Baum.
 Lohr-Vehl : Lorbeer-Del.
 Lungel Bratl : von Rindfleisch was inwendig am Rückgrad sitzt.
 Lustock-Wurz : welscher Liebstock : Ligusticum.
- M.
- Macaronen : Spanische Nudeln.
 mailig : flecht.
 Mangolt : Art von Spinat mit rothen auch gelben Stengeln.
 Mändl : Männlein.
 Mandel-Geschärb : Sauce von Mandeln.
 marb : mürb.
 Margaranten : Granat-Apfel.
 Marschällen : Morfellen Schnitten.
 Mastrozzen : Waslieben, Zeitlosen, Bellis.
- Mauscatzen : Mandel Gebäckens.
 Maurachen : Morchein, Pfiffer.
 Mejolica-Schalen : Art Porzellan.
 Mehlbigen : mit Mehl bestreuen.
 Mehl-Rüben : gelbe Rüben.
 Mies : Moos.
 Mitesser : Abnehmen, Schwinden der Kinder.
 Molten : Milten, Atriplex.
 Münsten : Münz, Menta.
 Muschkanzer : Borsdorfer.
- N.
- Nir : ein gewiß Pulver.
 Nidergejegelt : vorhängig.
 Nüfel : Schuppen auf der Haut.
 Nuschöpel : grüne Muschschalen.
- O.
- Ochsen-Gäm : Gaumen, wird aus dem Rachen geschnitten.
 Olla : Suppen von allerhand Kräutern und Fleisch.
 Opeldoch : ein gewiß Gummi.
- P.
- Pachpungen : Wasserbungen anagallis aquatica.
 Panäel : aufgekochte Suppe von Brod und Wasser.
 Pästel Kraut, Beer : Erbsel, Pieselbeer, Saurach, Oxycantha Galeni.
 Päuschel : Ingeweid v. Bauschel.
 Pastillen : Rauch-Kerzen.
 Pätzl : Zelten, Ruchlein.
 Pey : Hon.
 Pfenning Kraut : Egel- oder Schlangenkraut, Numularia, hirundinaria.
 Pfister Stube : Gesind- oder Bauerns Stube.
 Pfanzl : Ruchlein.
 Peinen Kern : Proinen oder Sicht-Rosen-Körner.

Pinckl

Register.

- Pinckel-Kraut** : Bingel-Kraut, Rüh-Kraut, Mercurialis
Pinckel : Säckgen, Bündlein, item Beulen.
Pickig : anklebend.
Pippen : Hahn am Faß.
Pluzer : Melonen.
Porzen : Knospen, Keim.
Pöperl : Art von Salat.
Posmollen : Mollen, Wunderbaum, Ricinus.
Porzellan, oder Geschwulst-Kraut : Burgelkraut, Portulaca.
Prassen-Kraut : Mutter-Kraut.
Proß : Geschloß, so zwischen den Aesten heraus treibt.
Pußen : Piesen.
- R.**
- Rämel** : Scharre von Brey, item : was vom Brey über den Tiegel oder Pfanne in die Höhe locht.
Rapentica : großes 1000. Guldenkraut, Centaurium majus.
Raitung : Rechnung.
Ranch : rein.
Ran-Rüben : rothe Rüben.
Räß : von scharffen Geschmack.
Rein, Reinel : Tiegel, Topf mit drey Füßen.
Reinfahren : Artemisia Dioscoridis. Art Beyfuß.
Reinanccken : Gangfisch aus dem Bodensee.
Reif : Rand, item : Deckel von Blech.
Reitern : Sieb.
Reiß-Messer : Schnitzer, Band-Messer.
Reih : unterste Weiche.
Ribesböl : Johannesbeer.
Riglen, rügeln : rütteln.
Rickerl : Dotterblum, Wiesenblum, Populago.
Rogl : Locker, nicht fest.
Röhrl-Kraut : Weglattich, Pfaffenkraut, Dens Leonis.
- Rotbucken** : rothe Beyfuß, Artemisia rubra.
Rosfaim : Schaum am Maul der Pferde.
Ros-Zürch : Rosmist.
Rund-Semmel : weiß Brod, etwa 12. Loth am Gewicht.
Rutten : Aal Raupen, Ruppen, Art Fische.
rupsene Leinwand : grobe Leinwand.
- S.**
- Salz-zegerlein** : Salzfäß.
Salve : Salbey.
Salliter : Salpeter.
Satt : Sod im Magen.
Saturey : Garten-Isop, Hünerfüll, Satureia.
santftig : gemach.
Sauprein : Braunwurh, Knodenwurh, Scrophularia.
Sauertampfel : Sauerteig.
Schabab : schwarzer oder Röm. Corians der-Neianthium, Cuminum nigrum.
Schaf-Garben : Millefolium terrestre minus.
Schäller : Schalen, Schelfen.
Schärffen : abstreiffen.
Schefftenheu : Rannenkraut, Cauda equina.
Scheiden : Art Fische.
Scheer-Rübl : Steck-Rüben.
Scheeren : Art Fische.
Scheismolten : wilde Molten, Atriplex sylvestris.
Schimblecht : schimlicht.
Schmäckig : übel riechend.
Schmeckete : was Geruch giebt.
Schmollen : Brosam.
Schniffel : Schnitte.
schleimen : von Schleim reinigen.
Schnozen : Klumpen.
Schütter : geräumlich.
Schlegel : Hinterviertel.
schrecken : auffspringen.
schrems : seitwärts.

Schwelen :

Register.

- Schwelen: in Wasser weichen.
 Seitel: das 4te Theil einer Maas.
 Sechtel; Schaff: Wanne mit einem
 Stopffel zum Wasser ablaufen.
 Serbey: ungesund seyn.
 Sitagrün: Papagaygrün.
 Siller: Zellery.
 Sonnabend; Gürtel: Sonnenwendgürtel,
 Beyfus, artemisa.
 Sinngrün; Kraut: Ingrün, Beer-
 winck Vinca.
 Singarmi: item.
 Spending: gelbe Pflaumen.
 Seyh; Pfann: Seyher.
 Spenadlen: Stechnadeln (Glusen)
 Sper: rauh, hart.
 Speilen: ausspannen.
 Spältlein: Schnitten, Scheiben.
 Spagat: Bindfaden.
 Spün: Weiber-Milch.
 spengen: spannen.
 Spuhl: Rührlöffel, Quersholz.
 Standner: groß Wasser-Gefäß.
 stählen: glühenden Stahl in etwas ab-
 löschen.
 Stammenhonig: Honigseim.
 Stoß: Steiß.
 Stat: gemach, leise.
 Stup: was zerstoffenes.
 Stuppen: was zerstreuen.
 Strüzel: Model, Form.
 Sur: saure Brühe, so austropft oder sich
 auspreß.
 Schneer; Wurtz: Peucedanum. Es
 wird auch die Well- oder Schwarzwurtz
 symphytum, Consolida major, so ges-
 nennet.
- T.**
- Tämpfel: Sauerteig. it. dicker gepreßter
 oder geronnener Saft
 Thimuff: welscher Quendel, Thimian.
 Tinch: Weiche der Seiten.
 Tockerzen: das innwendige Toben und
 Arbeiten eines Geschwürs.
 Topfen: Molcken, geronnene Milch.
 Trachter: Triechter.
 Triet: Trisaneth.
- Turbit *Turpetum*: oft wird Thapsia vul-
 garis davor ausgegeben.
- U.**
- Überschattung des Bluts: Überfluß
 desselben.
 Überkühlen: abkühlen.
 überbrennt: aufgewalt.
 ungesegnet: beschrieen.
 ungestammt: ungedroschen.
 ungenannt: Flugfeuer, jählunge Ent-
 zündung.
- V.**
- Valtrian: Baldrian.
 Vergicht: Sicht, Glieder-Krankheit.
 Vertritt: Vortritt.
- W.**
- Wadl: Wade am Fuß.
 Wayd von Krebsen: Scheeren.
 Wairzeln: Winken, Weiffel von geschab-
 ter Leinwand.
 Wändl: Wanne, Schaff, hölzern Was-
 ser-Gefäß.
 Walger: Rundholz, Würchholz.
 Weiber; Spün: Weiber-Milch.
 Weinträutel: Weinraute.
 Weinschärblingör: Erbseln berberes.
 Wepsenangeln: Stechen der Wespen.
 Weidling: Milch-Topf, so oben weiter.
 Windich: Windkraut, Convolvulus.
 wünnig: toll.
 wuzeln: zwischen den Fingern hin und
 her drücken.
- Z.**
- Zenger; Pflaster: Zug-Pflaster.
 zerflüben: zerspaltten.
 zerschunden: aufgesprungen.
 zermilt: zermahlen.
 zermatschen: zerstoffen.
 zerschricken: zerspringen.
 Zitrach: Gesiecht, unreiner Ausschlag
 im Gesicht.
 Zigni *Duraten*: Zecchin.
 Zügl: Ziegel Stein.
 Zunder; Stein: Schmid-Schlacken.
 Züfer; Suppen: Brühe von Zucker/Erbsen.